

Anfrage der ZmB-Fraktion

Datum Vorlage: 03.03.2020 Drucksache-Nr. ANFRAGE.Fraktionen-0086/2020

Top-Nr. Gremium Sitzungsdatum
Fraktion -

Betreff:

Anfrage der ZmB-Fraktion: Informationsaustausch mit den Rodgauer Ärzten zwecks medizinischer Versorgung 2

Anfrage:

In unserer Anfrage vom 05.01.2017 haben wir nach den Treffen mit der hiesigen Ärzteschaft gefragt.

Bürgermeister Hoffmann hat im letzten Ausschuss ausführlich über die Aktivitäten des Magistrats ab Ende Januar 2020 berichtet.

Uns interessiert nun die Zwischenzeit (2017-Januar 2020) und wir bitten freundlich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann haben die (Folge-)Veranstaltungen stattgefunden ?
2. Wer hat eingeladen, wer wurde eingeladen und wer war anwesend ?
3. Welche Themenbereiche wurden angesprochen ?
4. Welche Ergebnisse wurden bei den Treffen erzielt ?
5. Welche Erkenntnisse hat der Magistrat gewonnen ?
6. Finden weitere Treffen in regelmäßigen Abständen statt ?

ASD Concepts aus Reinheim hat zusammen mit Akteuren aus der Gesundheitswirtschaft in den vergangenen Jahren Gespräche über die Möglichkeiten einer Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung in Rodgau geführt.
(aus der Präsentation der Wirtschaftsförderung 3/9/19)

1. Wann fanden die o.g. Gespräche statt ?
2. mit welchem Ergebnis ?
3. Verursachten die (Beratungs-)Gespräche für die Stadt Kosten ?
wenn ja, welche Kosten und in welcher Höhe?

Wir danken herzlich für die Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Pickert

ZmB-Fraktion

weitergeleitet am / an:

03.03.2020/ WiFö

Antwort:

Bezogen auf die gestellten Fragen des ersten Fragenblocks (1. – 6.) sind folgende Aussagen zu treffen:

- 1) Zwischen Januar 2017 und Oktober 2019 fanden keine weiteren Treffen mit Akteuren aus der Ärzteschaft bzw. Gesundheitswirtschaft mehr statt. Am 01.11.19 fand unter Moderation von ASD Concepts erstmals das „Rodgauer Gesundheitsforum“ mit rund 30 Teilnehmern aus der Ärzteschaft und Unternehmen der Rodgauer Gesundheitswirtschaft statt.
- 2) Eingeladen hatten gemeinsam Stadt Rodgau und ASD Concepts. Eingeladen wurden alle in Rodgau bekannten Ärzte sowie Unternehmen der Gesundheitswirtschaft (ca. 150 Adressaten). Anwesend war hieraus eine repräsentativ zusammengesetzte Teilmenge von ca. 20 %.
- 3) Abgesehen von einer durch ASD Concepts vorgestellten Sachstandsanalyse und Empfehlungen zur weiteren Entwicklung der Gesundheitsversorgung insgesamt wurde insbesondere das seitens eines Rodgauer Hausarztes angestoßene Projekt einer vernetzten Versorgung von älteren bzw. multimorbiden Menschen den Teilnehmern vorgestellt. Darüber hinaus ging es um die langfristige Qualitätssicherung bei der Weiterbildung von medizinischem Personal in den Praxen.
- 4) Es wurde vereinbart, zu allen Punkten im Rahmen des „Rodgauer Gesundheitsforums“ im engen Austausch zu verbleiben. Es ist geplant, das Forum künftig mindestens zweimal pro Jahr stattfinden zu lassen, um Projekte zur Sicherung der Gesundheitsversorgung zu diskutieren bzw. zu initiieren.
- 5) Um die medizinische Versorgung der Bevölkerung langfristig sichern zu können, wird künftig mehr denn je eine Vernetzung der Akteure des örtlichen Gesundheitswesens untereinander, aber auch im Dialog mit der Kommune vonnöten sein. Die Rolle der Stadt wird es dabei vornehmlich sein, Kontakte auf institutioneller Ebene aktiv zu nutzen, den Rahmen für die Kommunikation der örtlichen Akteure zu geben, und laufend geeignete Immobilien für Praxen sowie andere medizinische Versorgungsleistungen aufzuspüren bzw. Investoren bei der Schaffung solcher Immobilien zu unterstützen. Direkte,

dauerhafte Subventionierung von Ärzten dagegen erscheint aus verschiedenen Gründen problematisch.

- 6) Weitere Treffen auf der Ebene des „Rodgauer Gesundheitsforums“ sind regelmäßig, mindestens aber zweimal pro Jahr geplant.

Bezogen auf die gestellten Fragen des zweiten Fragenblocks (1. – 3.) sind folgende Aussagen zu treffen:

- 1) ASD Concepts war bereits im Vorfeld des ersten „Rodgauer Gesundheitsforums“ laufend in bilateralen Gesprächen mit mehreren Vertretern des örtlichen Gesundheitswesens sowie übergeordneter Institutionen, u.a. der KV Hessen. Die Gespräche basierten auf einer schriftlichen Befragung aller Akteure vor Ort zu Beginn des Jahres 2018.
- 2) Im Rahmen der Gesprächsphase im Vorfeld (2018 bzw. 2019) ging es zunächst darum, eine Vertrauensbasis zwischen ASD Concepts und den örtlichen Akteuren aufzubauen. Darüber hinaus wurden mit einzelnen Vertretern der örtlichen Gesundheitsversorgung erste Ideen einer zukunftsfähigen Struktur unter Einbindung der Verwaltung diskutiert. Beide Aspekte schufen die Basis für die Arbeit des „Rodgauer Gesundheitsforums“, das am 01.11.19 zum ersten Mal zusammengetroffen ist.
- 3) Insgesamt ist in den Jahren 2017 (beginnend), 2018 und 2019 ein Budget von 25.000 € in diese Aktivitäten geflossen.

Jürgen Hoffmann
Bürgermeister